

# Lüsner Pfarrblatt

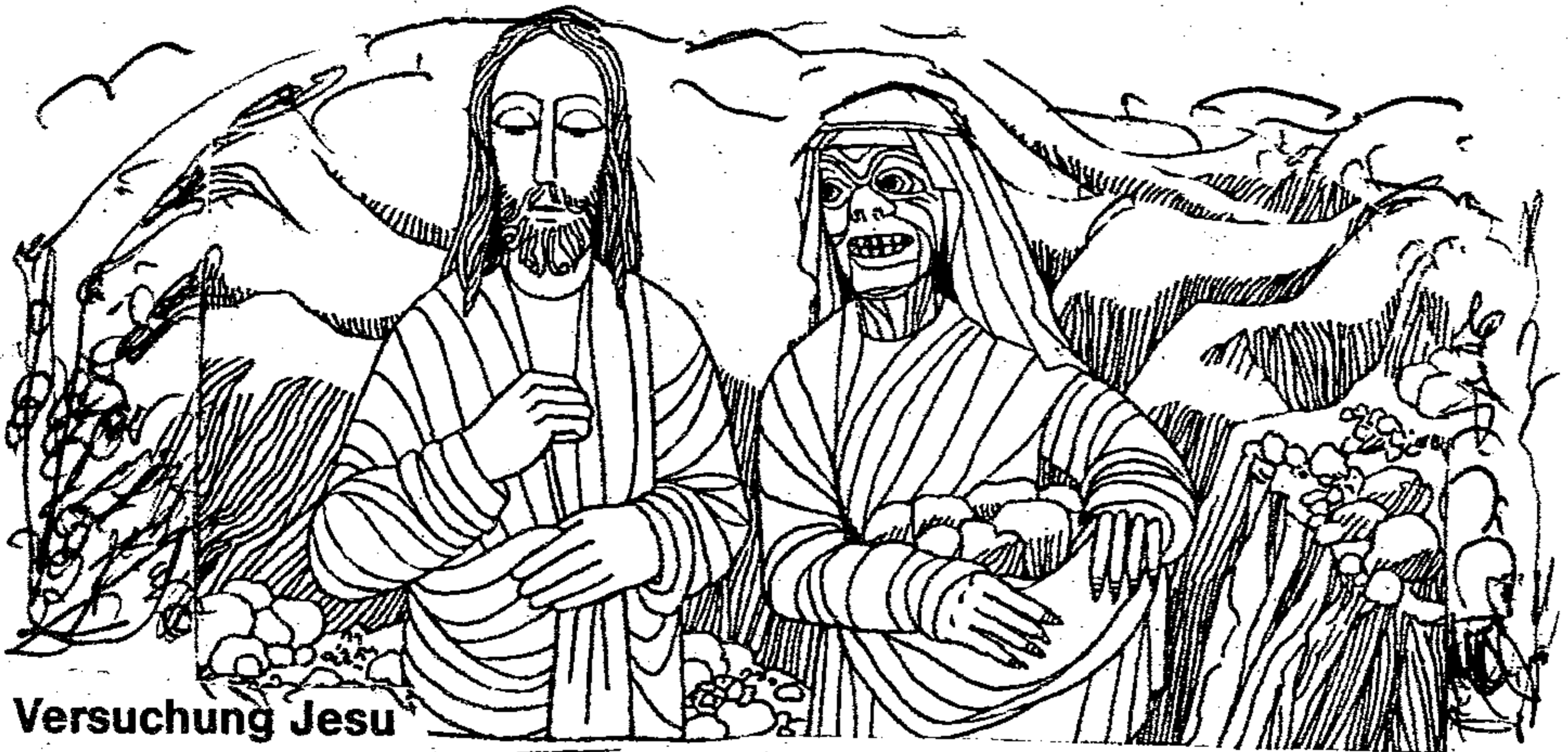
09. - 16. 03. 2014

9. März

## 1. Fasten – Sonntag

*En neuer Anfang*

Wovon lebt der Mensch? Was braucht der Mensch unbedingt, um leben zu können? Es sind die Worte Dessen, der der letzte Grund allen Lebens ist: Gott, der in Jesus selber Mensch geworden. Dieser Jesus wird vom Teufel versucht, der glaubte, er habe in Jesus nur einen zwar frommen, aber ganz gewöhnlichen Menschen vor sich. Aber da hat der Teufel sich getäuscht: Jesus, der zweite Adam, hat nicht wie der erste Adam sich gegen Gott aufgelehnt. Sein **G e h o r s a m** bis zum Tod am Kreuz wird zum Heil und zur Rettung bis zur Sündenvergebung für die **V i e l e n**, die in Jesu Verein, *der Kirche*, durch die Taufe zu den Jüngern und Jüngerinnen Jesu **g e h ö r e n** und ihrem Taufversprechen treu bleiben. Am Sonntag, *dem Tag des Herrn* sieht man, wer sich zu Ihm, *dem Grund allen Lebens*, bekennt, und zu **D e m**, den **E r** gesandt hat.



### Versuchung Jesu

Als Jesus vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, überfiel ihn Hunger. Da trat der Versucher an ihn heran und sagte: Wenn du Gottes Sohn bist, so befiehl, daß aus diesen Steinen Brot wird! Er aber antwortete: Nicht nur von Brot lebt der Mensch, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt. . . . Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht versuchen! . . . Weg von mir, Satan! Denn es steht geschrieben: Den Herrn, deinen Gott, sollst du anbeten und ihm allein dienen! . . .

Mt. 4, 1 – 11

### Wir besinnen uns:

Geld-Macht und Genuss können Menschen zu ihren Sklaven machen. Dabei vergessen und verdrängen die Menschen die wichtigsten Dinge des Lebens. Diesen Trick wollte der Teufel, der Widersacher Gottes, auch bei Jesus anwenden. Jesus ließ sich da nicht hineinlegen. Er will uns schon als Mitmenschen sagen: Es gibt im Leben Wichtigeres als das Brot.



**Gottesdienstordnung: Hl. Messe - Intentionen in dieser Woche**

Sonntag, 09. 03. 2014

**1. Fasten - Sonntag**

*Sponsor für das Ewige Licht: Fam. Ida Agreiter*

7.00 Hl. Messe für Leonhard Gasser

8.30 Stunde der Anbetung des Allerheiligsten um geistliche Berufungen

9.00 Hl. Amt ...> für die Pfarrgemeinde.

...> für Johann und Magdalena Kaser - „Faller“ zum Jtg.

...> für Familie Werenfried Ploner - „Schönbrunn“

...> für Kreszenz Ploner - „Balbein Zenzl“

11.30 **Taufer** in der Kompatscher Kapelle für

**Rosa** Tochter des **Gerhard Hinteregger & Petra Plaseller**

Montag, 10. 03. 2014

Gedenktag des hl. Gustav

7.30 Hl. Messe ...> Kreszenz Ploner-Unterpertinger

...> für die Armen Seelen.

*Anschließend Kreuzwegandacht: Vorbeter KFS*

Dienstag, 11. 03. 2014

Gedenktag des hl. Ulrich

7.30 Hl. Messe...> für Marianna Pichler - „Glibiserin“

...> zu Ehren des hl. Antonius

*Anschließend Kreuzwegandacht: Vorbeter PGR*

Mittwoch, 12. 03. 2014

Gedenktag der hl. Beatrix

7.30 Hl. Messe ...> für die Kinder und Jugendlichen unserer Pfarrei

...> für die A.Seelen.

*Anschließend Kreuzwegandacht. Vorbeter: KFB*

Donnerstag, 13. 03. 2014

Gedenktag der hl. Judith

7.30 *zu St. Nikolaus:*

Hl. Messe für Martha Prosch nach Meinung

*Anschließend Kreuzwegandacht: Vorbeter: Klara*

Freitag, 14. 03. 2014

Gedenktag der hl. Mathilde

7.30 Hl. Messe ...> für Meinrad-Ilse und Gertrud Bonell zum Jtg.

...> für Lebend und Verstorbene der Fam. Franz Flenger

*Anschließend Kreuzwegandacht: Vorbeter KVW*

Samstag, 15. 03. 2014

Gedenktag des hl. Klemens M. Hofbauer

17.00 **Vorabendmesse:**

...> für David Leitner. „Oberhauserhof“ zum Jtg.

...> für Christine und Johann Pichler.

...> für Maria Mellauner - „Dorf“ und Isolde Lorenz

...> für Rosalia Prosch und Magdalena Puner

...> für Rosina Lamprecht - Grünfelder

...> für Adolf Tscholl.

Sonntag, 16. 03. 2014

**2- Fasten - Sonntag:**

7.00 Hl. Messe für Rosa Flenger- Plaseller zum Jtg in Ged. an Alfons Plaseller

8.30 Anbetungsstunde um geistliche Berufungen.

9.00 Hl. Amt...> für die Pfarrgemeinde

...> für Roman und Maria Leitner- „Latunshube“ zum Jtg.

...> für Gottfried Hinteregger - „Zalner Friedl“.

9.00 im Pfarrheim: Krabbelgottesdienst für Kinder ab 2 Jahren.

## **Liturgische Dienste:**

Ministranten:	Samstag, 15. 03.....17.00:	Magdalena Kaser - Fabian Kaser
	Sonntag, 16. 03.....7.00:	Stefan Kaser - Peter Kaser
	9.00:	Peter Dorfmann - Laura Burger
Lektoren:	Samstag, 15. 03. ....17.00:	Jasmin Molling - Eduard Kier - Rebecca Doporta
	Sonntag, 16. 03.....7.00:	Kilian Kier - Michael daporta - Johannes Ploner
	9.00:	Verena Kaser
Vorbeter.	Sonntag, 16. 03.....8.30:	Michaela agreiter
		Evi Kaser
Kirchenreinigung:	Mo, 10.03.....9.00:	Eduard Oberhauser
		Barbara Agreiter - Martha Kier

## **Überlegung zu einem Neustart in der Fastenzeit.**

Wir haben hier in Lüssen viele Vereine. Viele unter ihnen setzen sich ein im Dienste des Nächsten. Andere t r a i n i e r e n unermüdlich im Rennen nach Gold-Silber und Bronze. Der älteste Verein in Lüssen ist der Verein Dessen, der gesagt hat: „Kommt, folgt mir nach! Wir setzen uns ein, um „ d r ü b e n “ einmal gut anzukommen“. Über 100.000 Lüssner / innen waren Mitglieder dieses Vereines. Heute gibt es mehr als 1.500 im Taufbuch eingeschriebene -lebende Mitglieder dies Vereines, das ein christliches Leben in Familie und Kirche auf seine Fahne geschrieben hat.---Leider hat dieser älteste Verein bei uns hier in letzter Zeit in sich eine gewaltige Veränderung vorgenommen: Alle anderen Vereine wissen, dass Leistung nur dann erbracht werden kann, wenn fleißig für eine Sache trainiert wird...Der älteste Verein hier in Lüssen geht da einen ganz neuen Weg: Bei festgelegten Tagungen der einberufenen Versammlungen - *den Sonntage* und Hochfeste *des Vereines*- : Die alten und älteren Mitglieder des über 1000 Jahre alten Vereines in Lüssen hier machen gut mit. Aber wo ist die mittlere Generation, wo ist die Jugend, und wo sind die Kinder, wenn es darum geht, dem Chef des Vereines, zu danken, dass es uns allen so gut geht...?Wäre diese Fastenzeit nicht eine gute, ja höchste Zeit , einmal darüber nachzudenken, was Jesus mit seinen Worten an die Trainer seines Vereines gesagt hat?: „ Wenn man euch nicht mehr aufnimmt, und ich ihnen nichts mehr zu sagen habe: Schüttelt den Staub von den Füßen und geht anderswo hin!“. Seien wir nicht blind: In vielen Ländern, wo einst christliche Lieder gesungen wurden, da hat heute ein anderer Verein das Sagen Da werden heute Bombenbauer und Bombenwerfer ausgebildet. Wo Gott nichts mehr zu sagen hat, da werkelt bei großem Zulauf der Teufel.

## **Aus dem Vereinsleben**

### **Bürgermeister abwesend**

Der Bürgermeister ist bis zum 21. März abwesend. In dieser Zeit wird sein Stellvertreter Martin Kaser die Amtsgeschäfte übernehmen. Die üblichen Sprechstunden entfallen. In dringenden Fällen können sich die Bürgerinnen und Bürger an das Gemeindeamt oder an Kaser Martin Tel 347 1291788 wenden.

### **Sprechstunde des Gemeindetechnikers**

Am Mittwoch, 12. März, findet ab 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr, im Bauamt der Gemeinde die Sprechstunde des Gemeindetechnikers Geom. Wilhelm Burger statt.



## Aus der Seniorenstube

Am **Donnerstag, 13. März**, ist Dr. Robert Hochgruber bei uns in der Seniorenstube zu Gast. Er stellt uns den Erlebnisbericht mit Bildern zum Thema „Unser Leben in Papua Neuguinea“ vor. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Beginn: 14.15 Uhr.

## Krabbelgottesdienste

Wir, einige Mamis, möchten den Kleinsten unserer Pfarrei auf kindgerechte Art und Weise Jesus und Gott näher bringen. Durch Singen, Erzählen, Legen und Nachspielen mit Figuren bekommen die Kinder Einblick in die Geschichten und Gleichnisse aus der Bibel. Die Krabbelgottesdienste sind für Kinder ab 2 Jahren gedacht. Wenn ältere Kinder bis ins Grundschulalter ihre kleineren Geschwister begleiten wollen, sind auch sie herzlich Willkommen! Die Gottesdienste finden am **Sonntag, 16. März, 6. April und 8. Juni**, um 9.00 Uhr im Pfarrwidum statt.

## Landestagung für Verwitwete und Alleinstehende

Am **Sonntag, 16. März**, mit Beginn um **09.30 Uhr**, findet in der Cusanus Akademie Brixen die 46. Landestagung für Verwitwete und Alleinstehende statt. Wir fahren mit dem Bus um 7.45 Uhr nach Brixen und um 16.15 Uhr zurück. Preis für Mittagessen mit Getränk: 16,00 €. Anmeldungen bei Martina 329 3673242 oder bei Antonia 0472 413779.

## Mitteilung der Bäuerinnenorganisation

Die Bäuerinnenorganisation beabsichtigt am 29. März am Nachmittag einen Brotbackkurs mit Gertrud Gummerer zu veranstalten. Mindestteilnehmerzahl 8 Personen. Anmeldung bei Gertrud, Tel. 0472 413518 oder 347 4806362. Nähere Infos werden bekannt gegeben.

## Pilates – ein Ganzkörpertraining

Da noch Nachfrage für einen weiteren Pilates-Kurs besteht, hat die Kath. Frauenbewegung Lüssen erneut einen mit Frau Andrea Überegger aus St. Andrä organisiert. Der Kurs beginnt am Dienstag, 11. März, im Mehrzwecksaal der Feuerwehrhalle. Geplant sind 8 Einheiten á 1¼ Stunden, jeweils von 19.30 bis 20.45 Uhr. Kosten: 100,00 Euro; begrenzte Teilnehmerzahl. Interessierte melden sich bitte innerhalb Sonntag, 9. März bei Maria Grünfelder, Handy 340/3086578. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

## Mitteilung des Sozialfürsorgers:

Auf Grund von Sparmaßnahmen bekommen auch heuer die Rentner weder das Mod. O bis M, noch das Mod. CUD. Jene Rentner, die das **Mod. RED** bekommen, müssen dies zusammen mit einem gültigen Personalausweis sowie Bankzinsen aus Kontokorrent oder Sparbüchern innerhalb Mai mitbringen. Auch wenn die Rentner kein Mod. CUD erhalten, bittet die kath. Kirche wieder um ihre Unterstützung, und zwar in Form einer Unterschrift auf dem Mod. CUD, welches beim Sozialfürsorger beantragt werden kann. Mit deiner Unterschrift erhält die **Kath. Kirche** 8 Promille und die 5 Promille kann man z. B. der **Wohngemeinde** für soziale Tätigkeiten, oder **Lüsner Vereinen** geben, d. h. auch mit einem IRPEF Einbehalt von nur 10,00 € kann der Kirche sowie den Vereinen sehr geholfen werden. **Wichtig:** Um diese Unterschrift werden auch **all jene gebeten**, die zu keiner **Steuererklärung** verpflichtet sind. Sprechstunde des Sozialfürsorgers jeweils **Montag ab 18,00 Uhr** oder nach Vereinbarung Tel. 0472 413766 oder 348 5643380.

## Stellenangebot

Wir suchen Hilfe im Haushalt. Tel. 348 4944424.